Initiative
Transparente
Zivilgesellschaft

Stiftung
Bürger
für
Leipzig

Stiftung „Bürger für Leipzig“
Tätigkeitsbericht 2020

Stifterversammlung am 05.07.2021

Faire Bildung | Begegnung | Stadtgrün | Engagement

Was hat die Stiftung erreicht?

Stiftung Bürger für Leipzig

Faire Bildung

Bildungschancen für Kinder verbessert

- Wunderfinder gefördert
- Aktion Zuckertüte realisiert
- Musik macht schlau unterstützt

Begegnung

Sozialen Zusammenhalt gestärkt

- LeipzigZimmer gestartet
- Bürgersingen veranstaltet
- Ausstellung „Leipzig in den 60er Jahren“ gezeigt

Stadtgrün

Beitrag zu Umwelt und Parkgestaltung geleistet

- Bankpatenschaften vermittelt

Engagement

Impulse für Engagement gegeben

- Ehrenamtspreis vergeben

Zukunft

Stiftung weiter aufgebaut

- Neue Stifter, Spender und Förderer gewonnen
- Strategieprozess fortgesetzt

Herausforderung: Das Jahr mit der Pandemie

Änderungsbedarf in den Projekten

- Wunderfinder-Exkursionen nur zeitweise möglich
- Bürgersingen mit kleinem Chor in Altenheimen
- Veranstaltungen im LeipzigZimmer eingeschränkt
- Newsletter mit Hinweisen für Engagement in der Pandemie

In Geschäftsstelle und Gremien

- Kurzarbeit, Home Office und reduzierte Sprechzeiten
- Gremiensitzungen im Videochat
- Blockierter Strategieprozess

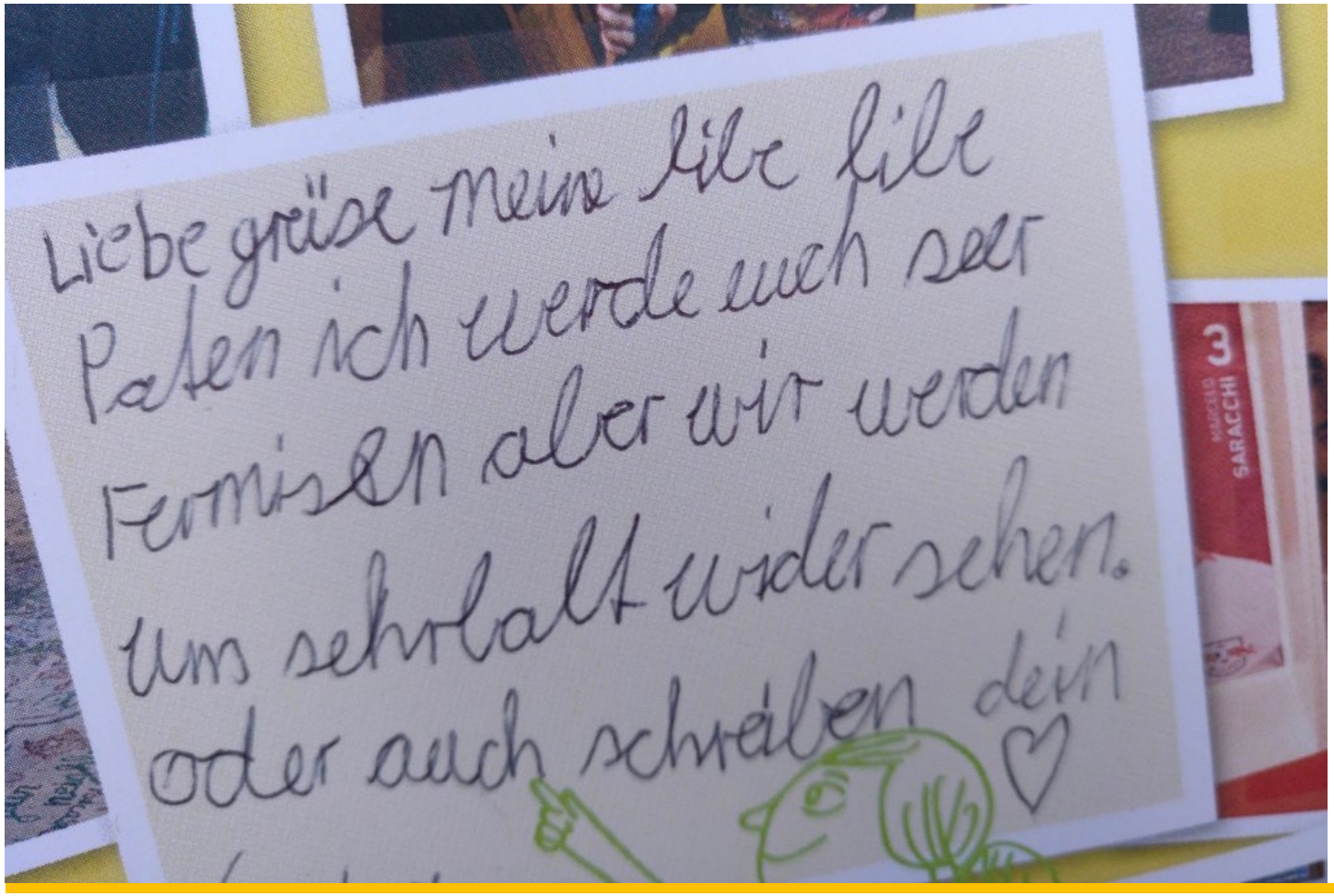
Die Zeit genutzt:

- Um mehr digitale Tools zu lernen
- Online-Fundraising zu intensivieren
- Online Weiterbildungsangebote zu nutzen, u.a. zu Stiftungsfonds / Erbschaftsmarketing

Optimistisch bleiben und nicht verzweifeln…

Projekt: Die Wunderfinder

Unsere Bildungspat*innen haben die Wunderfinder auch während der Pandemie unterstützt.



Faire Bildung

Die Wunderfinder

Projektumsetzung

- 75 Patenschaften gestiftet
- Pandemiebedingte Einschränkungen
  - Exkursionsprogramm Jan-März und im Herbst
  - Im Lockdown: Individuelle Pflege der Kontakte mit Hausaufgabenhilfe, Spazierengehen
  - Weihnachtsaktion „Sterne leuchten lassen“
- Förderung: „Menschen stärken Menschen“
- Fundraising: Weihnachtsspendenaktion der LVZ

Kooperationspartner

- 5 Horteinrichtungen: 4 im Leipziger Osten und eine Einrichtung in Leipzig Grünau
- Partner an vielen Wunderorten in der Stadt

Organisation

- Trendela Braun und Büroteam
- Vier Koordinationspatinnen

Pflege der Patenschaften auch in der PANDEMIE

Aktion Zuckertüte

Wir haben 110 Kinder aus wirtschaftlich schwachen Familien beim Schulanfang unterstützt.

Aktion Zuckertüte

Projektumsetzung

- Über 110 Familien unbürokratisch, respektvoll und individuell unterstützt
- Familien erhalten neben kleinen Präsenten Gutscheine zur Unterstützung der schulischen Erstausstattung
- Festliche Übergabe in der Kita des Mütterzentrum Leipzig in der Oststraße mit Pflanzung des Zuckertütenbäumchens
- Aktion „Zuckertüte“ fand zum 13. Mal statt

Kooperationspartner

- Leipziger Kinderstiftung
- Freie Träger der Jugendhilfe u. deren Kitas: FAIRbund, Deutscher Kinderschutzbund OV Leipzig, Mütterzentrum Leipzig, Johanniter, Berufsbildungswerk Leipzig
- Jugendberufshilfeangebot „Netz kleiner Werkstätten“ (Träger Berufsbildungswerk Leipzig gGmbH)

Organisation

- Wolfgang Merseburger

110

Kinder und Familien unterstützt

und

1 Baum gepflanzt

Begegnung

Bürgersingen

Wir haben gesellschaftliche Teilhabe gefördert

Bürgersingen

Projektumsetzung

- Pandemiebedingte Variation: Singen mit bis zu 15 Sänger*innen im Abstand - von Mai bis August in zehn Pflegeheimen
- Youtube-Videos zum Mitsingen, als Alternative u.a. zum Adventssingen
- Nominierung beim Deutschen Nachbarschaftspreis der nebenan.de-Stiftung

Musikalische Leitung

- Gabriele Lamotte, Musikpädagogin

Organisation

- Regina Liebold
- ehrenamtliche Helferinnen und Helfer

Bewohner*innen in 10 Pflegeheimen

glücklich gemacht

Ausstellung „Leipzig in den 60er Jahren“

Wir haben die Erinnerungen älterer Leipziger Bürger*innen in einer Ausstellung dokumentiert

Ausstellung „Leipzig in den 60er Jahren“

Projektumsetzung

- Ausstellung mit 10 Tafeln und Schaukästen im 1. OG der Stadtbibliothek von Januar bis Juni 2020 auf Grundlage des Erzählcafés 2018/19
- Dokumentation zum Erzählcafé für den Bestand der Bibliothek aufbereitet und übergeben

Kooperationspartner

- Leipziger Städtische Bibliotheken

Organisation / Unterstützung

- Prof. Dr. Michael Hofmann, Stiftungsrat
- Susanne Metz, Stiftungsrat mit dem Team der Stadtbibliothek

Ausstellung

Mit 10 Tafeln und Schaukästen

Begegnung

LeipzigZimmer in der Stadtbibliothek

Start des Projektes 2020

LeipzigZimmer in der Stadtbibliothek

Projektumsetzung

- Beratung und Begleitung bei der Projektumsetzung
- Kuratieren von Pilotveranstaltungen – Umfang der Nutzung eingeschränkt durch Pandemie
- Öffentlichkeitsarbeit
- Durchführung von 42 Pilotveranstaltungen
- Workshops mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der LSB

Träger

- Leipziger Städtische Bibliotheken

Förderung

- Kulturstiftung des Bundes im Programm „hochdrei Stadtbibliotheken verändern“

42 Pilot-Veranstaltungen seit Eröffnung

hoch
hochdrei – Stadtbibliotheken verändern

KULTURSTIFTUNG DES BUNDES

Bankpatenschaften

Mit Patenschaften für Parkbänke
fördern wir die Aufenthaltsqualität in öffentlichen Parkanlagen.

Bankpatenschaften

Projektumsetzung

- Vermittlung von 17 Patenschaften
- Standortauswahl in Abstimmung mit Spenderinnen und Spender
- Beauftragung und Montage der Plaketten
- Reinigung von Patenbänken, vor allem Graffiti-Entfernung

Kooperation

- Amt für Stadtgrün und Gewässer

Organisation

- Dr. Dietmar Röhl
- Sven Morgenstern und weitere Helferinnen und Helfer

2011 bis 2020

91

Bankpatenschaften

Ehrenamtspreis

Wir haben ehrenamtliches Engagement gestärkt.

Ehrenamtspreis

Projektumsetzung

- Preisgeld für einen Verein,
  der bürgerschaftliches Engagement besonders aktiv und nachhaltig fördert
- Finanzierung aus Eigenmitteln der Stiftung
- Feierliche Preisverleihung online

Preisträger 2020

- Bürgerverein Sellerhausen-Stünz

Partner

- Forum Nachhaltiges Leipzig

Unterstützung

- Katrin Hart, Laudatio der Preisverleihung
- Leo Artmann, Jury-Mitglied

1.000 €

Preisgeld für den Ehrenamtspreis

Spezielle Fundraisingaktionen

Wir motivieren die Leipziger Bürgerschaft zum Spenden von Zeit, Geld und Ideen

Spezielle Fundraisingaktionen

Endlich-Wieder-Reisen

- Pandemiefestet Konzept an spendenbasierten Traumreisen – 20 Reisen im Sommer von Australien bis Japan, über den Rennsteig bis Hogwarts
- Ehrenamtliche Reiseleitung – Texte und Bilder für Reisebeschreibungen
- Weihnachtsaktion mit Gutscheinen zum Verschenken von Traumreisen
- Fortsetzung für 2021 mit neuen Reisen geplant

Schlummermünzen

- Aufstellen von Sparschweinen in Partner-Einrichtungen des Einzelhandels
- Ausbau des Netzes an Standorten in Apotheken, Buchhandlungen, Friseurgeschäften etc.
- Werbung für die Abgabe von Schlummermünzen; D-Mark und Fremdwährung

400 Reisende

10.000 €

Spenden

800 Euro

Schlummermünzen

Verkaufsaktivitäten über Webshop

Wir bieten Geschenke für den guten Zweck

Verkauf über den Webshop

Leipziger Volkszeitung

- Verkauf gespendeter Ausgaben der historischen Leipziger Volkszeitung 1957-1990

Kalender

- Verkauf des Leipzig-Kalenders 2020
- Kalender mit Fotografien von Karl Heinz Mai
- Verkauf des Rezeptkalenders des Ernährungsrates Leipzig e.V.

Für Küche und Garten

- Saatgut Leipziger Mischung von Reinhard Krehl in versch. Versionen
- Gewürzmischung von Eszter Fontana

Weiteres

- Stifterhonig von Dieter Tonne
- und Wildobstaufstrich von Volker Umbreit

12.000 €

Erlöse im Wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb

Ehrenamtliche Unterstützung

Umfang

- Ehrenamtliche machen trotz Pandemie weiter mit und spenden ihre Zeit
- Pandemiebedingt war der Einsatz stark reduziert

Vielen Dank für die Mitwirkung

- in den Gremien: Stiftungsrat und Vorstand
- in Projekten wie Wunderfinder, Bürgersingen, Bankpatenschaften
- beim Fundraising und Verkaufsaktionen

Trotz Corona

Einsatz ehrenamtlicher Hilfe wo immer es möglich war

Öffentlichkeitsarbeit

Wir sind bekannter geworden

HALLO LEIPZIG

Von Mark Daniel

Zauberhaftes Bankgeheimnis

Hermann hat es auf den Punkt gebracht. Manchmal möchte man „einfach nur hier sitzen". Auch wenn – wie in Loriots kultiger Episode „Feierabend" – Herrmanns Frau so einiges unternimmt, um ihn aus dem Wohnzimmer-Sessel zu befördern. Ohne dass ihr Gatte das Bedürfnis verspürt, schlägt sie ihm vor, in den Illustrierten zu lesen oder spazieren zu gehen. Er möchte „einfach nur hier sitzen und entspannen". Sie kündigt ihm an, den Mantel zum Spaziergang zu bringen, auf den er keine Lust hat („Will der Herr sich auch noch bedienen lassen, was?").

Ein bisschen Recht hat sie natürlich. Frische Luft ist immer gut. Und ein Spaziergang kann ja locker mit gelegentlichen Sitzen kombiniert werden – eine Bank vorausgesetzt. Die Stiftung „Bürger für Leipzig" hat sich für die Sicherstellung zur Befriedigung des Herrmannschen Bedürfnisses schon vor Jahren etwas Hübsches ausgedacht: Sie bittet die Leipzigerinnen und Leipziger, Patenschaften für Parkbänke zu übernehmen. Die Spende von 300 Euro für zehn Jahre Patenschaft wird für die Reparatur kaputter Bänke genutzt. Als Dankeschön wird ein Messingschild mit Spendername montiert.

Auf einer Bank im Johannapark, kurz bevor eine der zwei malerischen Brücken ihren Bogen übers Wasser schlägt, steht ein von Diana und Lukas gesponsortes Exemplar. „Für Ruhepausen tanzender Herzen" ist da eingraviert. Zauberhaft, oder? Und wer steckt dahinter – zwei Tänzer? Ein bis über

„Ein Licht im Advent" – LVZ-Spendenaktion beginnt

In Leipzig braucht das Projekt „Wunderfinder" Unterstützung: Es hilft Kindern aus sozial schwachen Familien. Jede Spende zählt

Leipzig. Über 150 000 Euro von rund 3500 Einzelspendern für sieben glückliche Empfänger im Raum Leipzig – die LVZ-Spendenaktion „Ein Licht im Advent" 2019 war ein voller Erfolg. Heute startet erneut die vierwöchige Hilfsaktion unserer Zeitung: Mit sieben Projekten, die Ihre Unterstützung brauchen.

In **Leipzig** helfen wir den „Wunderfindern". In dem Projekt werden Kinder aus einkommensschwachen Familien aufgefangen: Erwachsene aus Leipzig übernehmen die Patenschaft für zwei Kinder und gehen mit ihnen auf Abenteuerreise durch die Stadt. Zusammen entdecken sie besondere Wunderorte – von der kleinen Bäckerstube bis zum großen Fußballstadion. Die Kinder sollen so die eigenen Stärken entdecken und sich zugleich neue Welten erschließen.

In **Grimma** bewegt viele das Schicksal des Waisenjungen Max: Im Februar kamen bei einem Wohnungsbrand seine Mutter und zwei Geschwisterkinder ums Leben. Seitdem wohnt der 12-jährige Junge bei seinen Großeltern. Und er hat einen großen Herzenswunsch: Er möchte mit Oma und Opa im nächsten Jahr einmal richtig verreisen.

In **Nordsachsen** wollen wir dem fünfjährigen Liam Woite aus Rackwitz helfen. Liam leidet an einer sel-

Markkleeberg ist die Lage im Corona-Jahr 2020 angespannt: Dennoch lässt sich das Team nicht entmutigen – und bereitet einen digitalen Hausrundgang und weitere Projekte vor. Damit Eltern mit ihren kranken Kindern diesen schweren Weg gemeinsam gehen können. Das braucht finanzielle Unterstützung.

Ein Licht im Advent

3500

Einzelspender unterstützten 2019 unsere Hilfsprojekte. Wie Sie, liebe Leser, auch in diesem Jahr wieder spenden können, steht auf **Seite 19**

Kinder sicher für den Radverkehr machen. Daf
Idee: Ein Fah
ning im Wint
sie wurden
und brauche
Im **Altenbu**
der Wohngru
finden Kinde
ten Familien u
eine neue Hei
kung in der
spielen! Dafü
eine neue Pla
Döbeln brauch
jekt „Zwische
Geld für einer
ge Wege ke
schwierigen A
Projektleite
teur Olaf Ma
um U
ßzüg
ieder
e Fre
ereite
im C
zu ein
worde
Spen

Stiftung verkauft Originalausgaben der Leipziger Volkszeitung von 1957 bis 1990

LEIPZIG. Der Vater feiert bald 50. Geburtstag. Die Kinder machen sich auf die Suche nach einem Geschenk und entscheiden sich für Tageszeitung vom Geburtstag des Vaters, die Originalausgabe der LVZ.

Die können sie bei der Stiftung Bürger für Leipzig bestellen. Von fast jedem Tag zwischen 1957 und 1990 hat die Stiftung eine Ausgabe. An einer großen Wand sind sie gestapelt, 4x4 Meter braucht das Archiv an Platz. Die Stiftung verkauft die Exemplare für 20 Euro das Stück, um sie in Geld für ihre Projekte umzurubeln. „Seit Start des Verkaufs Ende letzten Jahres haben wir über 500 Zeitungen verschickt. Und das Archiv ist immer noch gut gefüllt. Wir freuen uns über jede Bestellung und liefern auch jetzt sehr zeitnah," so Angelika Kell als Geschäftsführerin der Stiftung Bürger für Leipzig. „Wir haben dieses opulente Archiv von einer älteren Dame geerbt, die 40 Jahre lang jedes Exemplar aufbewahrt hat. Der Erlös des Verkaufs kommt vor allem unseren Bildungsprojekten zugute."

Beim Blättern in einer alten Ausgaben der LVZ wird manche Erinnerung geweckt. Im März 1970 tobte der Kampf um die tägliche Planerfüllung in den Kirow-Werken - bei plötzlichem Wintereinbruch. Immerhin: die Kirow-Werke gibt es noch. Und anlässlich der Kommunalwahl wird von der Hausgemeinschaft in der Forststraße 8 berichtet, die 2000 Stunden freiwillige Arbeit an ihrem Grundstück leistete. Alles folgt dem Motto: Überholen ohne Einzuholen, eines der vielen historischen Zitate von Walter Ulbricht. Die Jahrgänge 1989 und 1990 mit vielen Berichten über die Prozesse der Friedlichen Revolution und den Mauerfall sind besonders interessant. Die meisten Ausgaben dieser Jahrgänge gibt es doppelt und dreifach, weil einige Leipziger sich von ihren Sammlungen getrennt und diese wiederum der Stiftung Bürger für Leipzig geschenkt haben.

Interessenten nutzen für ihre Bestellungen die Website https://www.buergerfuerleipzig.de/lvz

Sachsen Sonntag

SONNABEND/SONNTAG, 11./12. APRIL 2020

Urbanite 01|2020

FAMILIE & FREIZEIT Die Wunderfinder

EIN PROJEKT VOLLER WUNDER UND EIN WUNDERVOLLES PROJEKT

Den Horizont erweitern und neue Interessen entdecken – Kinder sind von Natur aus neugierig, probieren sich gerne aus und sind bereit, ihre Umwelt zu erkunden. Was sie dafür brauchen ist eine Umgebung, die es ihnen nicht nur ermöglicht, sondern sie dazu ermutigt und dabei unterstützt, neue Erfahrungen zu sammeln. Dort, wo Kinder – aus unterschiedlichsten Gründen – besonders erschwerte Startbedingungen haben, setzt das Projekt „Die Wunderfinder" an. In Kooperation mit mittlerweile fünf Schulhorten und unter Einbezug der Eltern konnte das Patenschaftsprogramm schon über fünf Jahre aufleben. Ca. 20 ausgewählte Hortkinder pro Schule im Alter zwischen 8 und 11 Jahren bilden mit einer erwachsenen Person für ein Jahr ein Trio-Team, um gemeinsam bei Exkursionen die Stadt zu erkunden. von **Patricia Murach**

62
63

Bürgersingen 2020: Stiftung will aufs oberste Treppchen

Unterstützung bei der Abstimmung zum **PUBLIKUMSPREIS CORONAHILFE** gefragt

LEIPZIG. Die Stiftung Bürger für Leipzig bittet um Unterstützung bei der Abstimmung zum Publikumspreis Coronahilfe der nebenan.de-Stiftung. Das Projekt Bürgersingen ist nominiert und die Stiftung aktuell auf dem fünften Platz in der Gunst der Unterstützer. Das Preisgeld beträgt 10.000 Euro.

„Diesen Preis würden wir sehr gern gewinnen, dazu brauchen wir bis 20. Oktober ganz viele Clicks," betont Regina Liebold als Vorstandsmitglied. Aus 900 Bewerbungen aus dem gesamten Bundesgebiet hat die nebenan.de-Stiftung rund 100 herausragende Projekte für den Deutschen Nachbarschaftspreis nominiert. Das Bürgersingen der Stiftung Bürger für Leipzig gehört dazu. Das Projekt wurde zwar nicht sächsischer Landessieger, bleibt aber im Rennen um den Publikumspreis.

Aufgrund der pandemiebedingten Einschränkungen fand das Bürgersingen nicht wie sonst im Johannapark, sondern in den Gärten von Leipziger Alten- und Pflegeheimen statt. Ein Chor von jeweils 15 bis 20 Sängern begab sich jeden Mittwoch auf Tournee in ein anderes Heim. Die Bewohner wurden von den Pflegekräften an die Fenster, auf Terrassen oder in die Gärten ge-

Jahr das Bürgersingen ganz besonders als ein Projekt der sozialen Teilhabe von älteren Menschen verstanden und das Zusammengehörigkeitsgefühl in einer unsicheren Zeit gestärkt.

Der seit 2017 bestehende Preis zeichnet Initiativen aus, die sich in ihrer Nachbarschaft für ein offenes, solidarisches, nachhaltiges und demokratisches Miteinander engagieren, und ist mit insgesamt über 58.000 Euro dotiert. Am 22. September hatte die Landesjury Sachsen den Gewinner benannt: Eine Initiative in Ostritz, die dort ehrenamtlich den Weiterbetrieb eines Freibades gesichert hat. Die Preisverleihung findet am 10. November digital statt. Das Bürgersingen der Stiftung Bürger für Leipzig findet seit 2015 im Johannapark statt. Üblicherweise kommen von Mai bis September jede Woche Mittwoch bis zu 250 Leipziger zusammen. Sie singen eine Stunde lang auf der Wiese an der Lutherkirche Volkslieder. Damit stärkt die Stiftung den Zusammenhalt über Generationengrenzen hinweg.

Online abgestimmt wird unter: https://www.nachbarschaftspreis.de/de/buergersingen

Kam gut an: das Singen im Altersheim Naunhofer Straße in Leipzig

Öffentlichkeitsarbeit

Pressearbeit

- Zahlreiche Beiträge in der Presse,
- Viele redaktionelle Beiträge durch die LVZ-Aktion „Ein Licht im Advent“

Überregionale Wahrnehmung

- Beteiligung am Deutschen Nachbarschaftspreis

Werbemittel

- Jahresrückblick 2019 in hoher Auflage versandt
- Großes Weihnachtsmailing zu Endlich-Reisen

Digitale Präsenz

- Website und Projektblog
- Social Media Kanäle weiter gepflegt
- Reichweite des Newsletters ausgebaut

Bürgersingen 2020: Stiftung will aufs oberste Treppchen

Unterstützung bei der Abstimmung zum PUBLIKUMSPREIS CORONAHILFE gefragt

Newsletter

1.600

Empfängerinnen und Empfänger

Initiative
Transparente
Zivilgesellschaft

Stiftung
Bürger
für
Leipzig

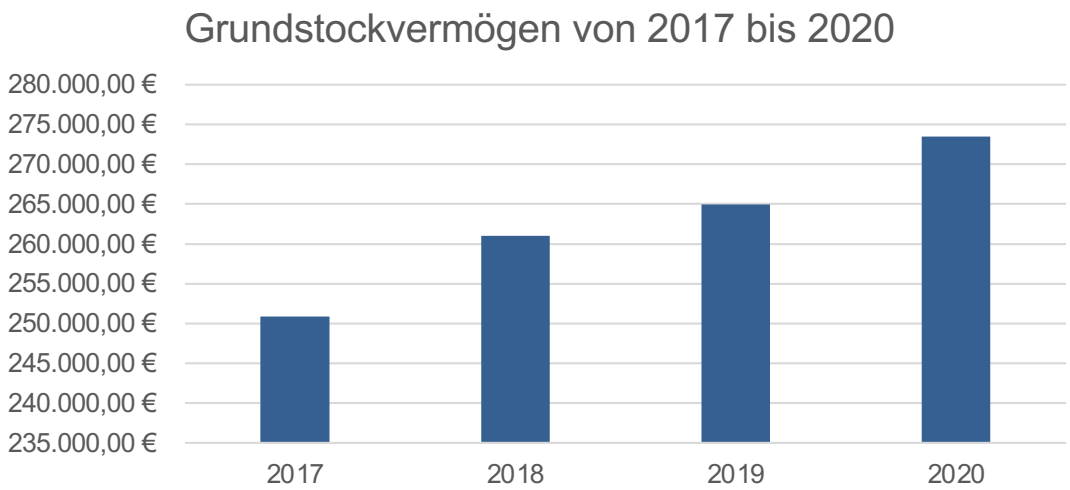
Finanzbericht 2020

Zustiftungen 2020

Neue Stifterinnen und Stifter / Zustiftungen

- Wolfgang Leyn
- Andrea Bernhard
- Bernd-Michael Tischer
- Ute Tischer
- Sebastian Oechelhaeuser
- Diese Stifter*innen haben erneut zugestiftet: Katrin Olbrich, Ulrike Kalteich, Andreas Körner, Andreas Howiller, Michael Hofmann

Grundstockvermögen 2020: 273.665 Euro



8.551 Euro €
Zustiftungen

273.655 €
Grundstockvermögen

Fundraising-Ergebnisse

Zuwendungen in Höhe von 159.000 Euro (116.000 Vorjahr)

- Davon projektbezogen für
  - Wunderfinder 111.250 Euro
  - Zuckertüte 8.800 Euro
  - Bankpatenschaften 5.400 Euro
  - Bürgersingen 1.100 Euro
  - Musik macht schlau 3.700 Euro

Nicht zweckgebundene Spenden 20.000 Euro

Bußgeld 2.890 Euro

Besondere Aktionen

- Endlich-Wieder-Reisen
- LVZ Aktion „Ein Licht im Advent“
  - 78.000 Euro ausgezahlt 2020; insgesamt 86.000
- Leipzig rubelt um - Schlummermünzen
- Spendenbitte Hartmut Reichmann

159.071 €

Zuwendungen

Projektausgaben

	Ausgaben 2020 in €
Die Wunderfinder (Personalkosten)	**25.400**
LeipzigZimmer (anteilige PK)	**5.400**
Aktion Zuckertüte (Spenden)	**4.700**
Bank für Leipzig (Sachkosten)	**3.960**
Bürgersingen (Sachkosten)	**1.200**
Musik macht schlau (Spenden)	**1.750**
Ehrenamtspreis (Spenden)	**1.000**

Quelle: Wirtschaftsplan 2021 (Ist-Werte 2020 aus BAB) – vorläufige Zahlen

Stiftungsvermögen 2010 (in Euro)

Stiftungskapital (Grundstockvermögen)	273.665 Vorjahr: 264.915
Spendeneinnahmen	159.071 Vorjahr 116.289
Freie Rücklagen i.S. § 62 AO	204.061 Vorjahr: 169.591
Erlöse aus Vermögensverwaltung, Zweckbetrieb und Wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb	47.863 Vorjahr 21.885
Treuhandvermögen	82.300 Vorjahr 82.300
JAHRESERGEBNIS	213.574 Vorjahr 113.077

Quelle: Vorläufiger Jahresabschluss 2020

Stiftung Bürger für Leipzig

Wir sind transparent.

Diesen Bericht finden Sie auch auf
www.buergerfuerleipzig.de/transparenz

Initiative Transparente Zivilgesellschaft